

Dringliche Anordnung V0247/15 öffentlich	Referat	Referat VI
	Amt	Hochbauamt
	Kostenstelle (UA)	4298
	Amtsleiter/in	Nißl, Gabriel
	Telefon	3 05-22 60
	Telefax	3 05-10 08
	E-Mail	sitzungsmanagement@ingolstadt.de
Datum	20.03.2015	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Stadtrat	16.04.2015	Kenntnisnahme	
Jugendhilfeausschuss	30.04.2015	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Errichtung einer Containeranlage für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in der Waldeysenstraße

- Programmgenehmigung
- Projektgenehmigung
- (Referenten: Herr Ring, Herr Engert)

Anordnung

1. Die Programmgenehmigung wird erteilt.
2. Für die geplante Baumaßnahme „Errichtung einer Containeranlage für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“ wird auf Basis der vorliegenden Entwurfsplanung die Projektgenehmigung erteilt.
3. Die außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 1.470.000 € auf der Haushaltsstelle 1.429800.940000 „Baumaßnahmen, Errichtung Unterkunft für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“ werden genehmigt.
4. Die Deckung erfolgt über die Haushaltsstelle 1.331100.941636 „Baumaßnahmen, Generalsanierung Theater“. Die zur Deckung herangezogenen Mittel werden im Haushaltsjahr 2015 nicht benötigt und für das Haushaltsjahr 2016 neu angemeldet.

gez.

Dr. Christian Lösel
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 1.470.000,- €	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 1.429800.940000 „ Baumaßnahmen, Errichtung Unterkunft für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“	Euro: 0,-
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: 1.331100.941636 „ Baumaßnahmen, Generalsanierung Theater“	Euro: 1.470.000,-
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input checked="" type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle 1.331100.941636 „Baumaßnahmen, Generalsanierung Theater“ in Höhe von 1.470.000,- Euro müssen zum Haushalt 2016 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Feldfunktion geändert

Begründung

Kurzvortrag:

I. Programmgenehmigung (JA)

Nachdem ein Ende der Zuweisungen von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen nicht absehbar ist und die Jugendlichen, die derzeit in der Jugendherberge untergebracht sind, längstens bis 25.05.2015 dort belassen werden können (feste Buchungen von mehreren Gruppen in der Jugendherberge ab Ende Mai), ist eine möglichst kurzfristige Schaffung eines Ausweichquartiers, das die relativ hohen Anforderungen an eine Jugendhilfeeinrichtung erfüllt, dringend erforderlich.

Die Räumlichkeiten der Anlage sind für 24 Jugendliche ausulegen.

Die unbegleiteten Minderjährigen (männliche Jugendliche im Alter von 16 bis 18 Jahre, die sich alleine, ohne Sorgeberechtigte in Deutschland aufhalten und für die die Jugendhilfe zuständig ist), werden „rund um die Uhr“ von qualifizierten Fachkräften eines freien Trägers betreut, gehen zur Schule/Ausbildung etc. und werden voraussichtlich in Ingolstadt bleiben.

Stadtverwaltung, Schulen, etc. und Träger werden alles dafür tun, dass die Jugendlichen einen guten Start bekommen und eine Integration gelingt.

Die Nutzung der Anlage ist für max. 5 Jahre vorgesehen.

II. Projektgenehmigung (HBA)

Das HBA plant auf dem Grundstück an der Waldeysenstraße eine Containeranlage (max. 5 Jahre Nutzungsdauer) zur Unterbringung der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge zu errichten.

Nach Rücksprache mit dem RPA ist es möglich, die Firmen, die bereits den Zuschlag für die Errichtung der Containeranlage zur Aufnahme von Flüchtlingen und Asylbewerbern in der Manchinger Straße erhalten hatten, erneut zu beauftragen, ohne dass die Leistungen erneut ausgeschrieben werden müssen.

Somit wird die Firma el[container] wiederum die Container liefern.

Nur auf diese Weise ist es möglich, in dem sehr eng gesteckten Zeitfenster die Anlage zu errichten und den notwendigen Fertigstellungstermin Ende Mai 2015 sicherzustellen.

Die Planung ist mit dem Jugendamt der Stadt Ingolstadt und der Regierung von Oberbayern abgestimmt.

Die Inbetriebnahme der Unterkunft ist für den 25.05.2015 geplant.

III. Kosten(schätzung)

Grundlage der Kosten sind Schätzungen und Angebote für die Errichtung der Anlage.

Kosten für den späteren Rückbau sind nicht enthalten.

Aufgrund der Dringlichkeit konnte die Kostenermittlung nur mit der Genauigkeit einer Kostenschätzung erfolgen.

Kostengruppen	Kosten in €
KGR 200 (Herrichten u. Erschließen)	20.000,-
KGR 300 (Gründung/Bauwerk/Baukonstruktion)	930.000,-
KGR 400 (Technische Anlagen)	245.000,-
KGR 500	

(Außenanlagen)	180.000,-
KGR 600 (Ausstattung)	25.000,-
KGR 700 (Nebenkosten, Honorare,...)	70.000,-

Gesamtkosten: 1.470.000,- €

IV. Zeitplan

Baubeginn	bereits erfolgt (Geländebearbeitung und Kanalerschließung)
Fertigstellung	23.05.2015

gez.

Alexander Ring
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Gabriel Engert
Berufsmäßiger Stadtrat

Anlagen

Pläne

